



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**

## FM220 Multi-Bauschaum

Warengruppe: Montageschaum



illbruck Nullfire Flowcrete Vindex

Tremco CPG Germany  
Werner-Haepf-Str. 1  
92439 Bodenwoehr



### Produktqualitäten:



*Köttner*

Helmut Köttner  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 04.04.2025



# Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung	Hinweis
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft mit Hinweispflicht	Das Produkt enthält im flüssigen Zustand Isocyanate. Nach bestimmungsgemäßigem Aushärten sehr emissionsarm.
Gültig bis: 04.05.2028				



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



# Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	12.5 Ortschäume (PUR, UF) in Innenräumen und an der Gebäudehülle	Halogenierte Treibmittel / SVHC / Formaldehyd / Emissionen / Chlorparaffine	QNG-ready
<b>Nachweis:</b> Herstellererklärung vom 01.12.2024			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024			



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
<b>Nachweis:</b> Sicherheitsdatenblatt vom 21.04.2023			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024			



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	38 Montageschäume	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	Qualitätsstufe: 2
<b>Nachweis:</b> Herstellererklärung vom 01.12.2024			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024			

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024	



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	38 Montageschäume , die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. $\geq$ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	Qualitätsstufe: 2
<b>Nachweis:</b> Herstellererklärung vom 01.12.2024			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.11.2024			



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## **BNB-BN Neubau V2015**

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	33 Spritz- und Montageschäume	Halogenierte Treibmittel / gefährliche Einzelstoffe (Formaldehyd)	Qualitätsniveau 3
<b>Nachweis:</b> Herstellererklärung vom 01.12.2024			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024			



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## **BREEAM DE Neubau 2018**

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
<b>Nachweis:</b> EMICODE EC1+ vom 04.05.2023 (9155/23.05.07)			
<b>Bewertungsdatum:</b> 17.12.2024			



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Emicode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Produkt:

**FM220 Multi-Bauschaum**

SHI Produktpass-Nr.:

**12730-10-1021**



## Rechtliche Hinweise

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20of%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** illbruck FM220
- **Artikelnummer:** A-I-FM220
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Abdichtungsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Tremco CPG Netherlands B.V.  
Vlietskade 1032, 4241 WC Arkel  
T: +31 (0) 183568000, F: +31 (0) 183568100  
msds@cpg-europe.com
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Tremco CPG Germany GmbH  
Werner-Haepf-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr  
T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230  
www.cpg-europe.com, info-de@cpg-europe.com
- **1.4 Notrufnummer:** Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Acute Tox. 4	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Resp. Sens. 1	H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Skin Sens. 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Carc. 2	H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
STOT SE 3	H335	Kann die Atemwege reizen.
STOT RE 2	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

---

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS08

- **Signalwort** Gefahr

- **Enthält:**

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

- **Gefahrenhinweise**

- H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
 P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

- **Ergänzende Informationen:**

- EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.  
 feica.eu/PUinfo:



- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

CAS: 1244733-77-4 | Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Liste II

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Wirkstoffgemisch mit Treibgas

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 9016-87-9 EG-Nummer: 618-498-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	30-<50%
CAS: 1244733-77-4 EG-Nummer: 807-935-0 Reg.nr.: 01-2119486772-26-xxxx	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3, H412	10-<20%
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-xxxx	Dimethylether Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	10-<20%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Reg.nr.: 01-2119485395-27-xxxx	Isobutan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	5-<10%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx	Propan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	1-<5%

- **SVHC -**

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

- **Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 3)

- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.  
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:  
Cyanwasserstoff (HCN)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 4)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

**· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

**· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**· Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Wasser aufbewahren.

**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

**· Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 2 B**

**· GISBAU Code PU80**

**· 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

##### · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### **CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**

AGW	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12
-----	---

##### **CAS: 115-10-6 Dimethylether**

AGW	Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 8(II);DFG, EU
-----	--

##### **CAS: 75-28-5 Isobutan**

AGW	Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG
-----	--

##### **CAS: 74-98-6 Propan**

AGW	Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG
-----	--

##### · Long term effects

##### **CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**

Inhalativ	industrial	0,05 mg/m <sup>3</sup> (workers) (systemic and local effects)
	consumer	0,025 mg/m <sup>3</sup> (general public) (systemic and local effects)

##### **CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat**

Oral	consumer	0,52 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)
Dermal	industrial	2,08 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)
	consumer	1,04 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)
Inhalativ	industrial	5,82 mg/m <sup>3</sup> (workers) (systemic effects)
	consumer	1,46 mg/m <sup>3</sup> (general public) (systemic effects)

##### **CAS: 115-10-6 Dimethylether**

Inhalativ	industrial	1.894 mg/m <sup>3</sup> (workers) (systemic effects)
	consumer	471 mg/m <sup>3</sup> (general public) (systemic effects)

##### · Short term effects

##### **CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**

Oral	consumer	20 mg/kg/24h (consumers) (systemic effects)
Dermal	industrial	50 mg/kg/24h (workers) (systemic and local effects)
	consumer	25 mg/kg/24h (consumers) (systemic effects)
Inhalativ	industrial	0,1 mg/m <sup>3</sup> (workers) (systemic and local effects)
	consumer	0,05 mg/m <sup>3</sup> (general public) (local effects)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 6)

**CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat**

Dermal	industrial	8 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)
	consumer	4 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)
Inhalativ	industrial	22,4 mg/m <sup>3</sup> (workers) (systemic effects)
	consumer	11,2 mg/m <sup>3</sup> (general public) (systemic effects)

· **PNEC-Werte****CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**

PNEC	1 mg/L (fresh water)
	10 mg/L (intermittent release)
	0,1 mg/L (salt water)

**CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat**

PNEC	0,64 mg/L (fresh water)
	0,064 mg/L (marine)
PNEC	1,7 mg/kg dwt (soil)
	1,34 mg/kg dwt (sediment (salt water))

**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

PNEC	0,155 mg/L (fresh water)
	160 mg/L (sewage treatment plant)
	1,549 mg/L (intermittent release)
	0,016 mg/L (salt water)
PNEC	0,045 mg/kg (soil)
	0,069 mg/kg (sediment (salt water))

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

· **Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Dieses Produkt darf unter Bedingungen einer schlechten Belüftung nicht verwendet werden, es sei denn, eine Schutzmaske mit einem geeigneten Gasfilter (d. H. Typ A1 nach Norm EN 14387) wird verwendet.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 16523-1:2015: Level 6) betragen.

- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Farbe**

Gemäß Produktbezeichnung

- **Geruch:**

Charakteristisch

- **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht anwendbar, da Aerosol.

Nicht bestimmt.

- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht anwendbar, da Aerosol.

- **Entzündbarkeit**

Nicht anwendbar.

- **Untere und obere Explosionsgrenze**

- **Untere:**

3,0 Vol %

- **Obere:**

18,6 Vol %

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 8)

· <b>Flammpunkt:</b>	-97 °C
· <b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Viskosität:</b>	
· <b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Löslichkeit</b>	
· <b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	5.200 hPa
· <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,03 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.

### · 9.2 Sonstige Angaben

· <b>Aussehen:</b>	
· <b>Form:</b>	Aerosol
· <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b>	
· <b>Zündtemperatur</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· <b>Lösemittelgehalt:</b>	
· <b>VOC (EU)</b>	210,0 g/l
· <b>VOC (EU)</b>	20,40 %
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht anwendbar.

### · Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
· <b>Aerosole</b>	
Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.	
· <b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
· <b>Gase unter Druck</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**  
Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann die Atemwege reizen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>· Endokrinschädliche Eigenschaften</b>		
CAS: 1244733-77-4	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat	Liste II

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### · 12.1 Toxizität

<b>· Aquatische Toxizität:</b>
<b>CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen</b>
LC0/96 h >1.000 mg/L (brachydanio rerio)
EC50/24 h >1.000 mg/L (daphnia magna)
<b>CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat</b>
LC50/96 h 51 mg/L (pimephales promelas)
EC50/48 h 131 mg/L (daphnia magna)
EC50/96 h 131 mg/L (daphnia magna)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

<b>· Ökotoxische Wirkungen:</b>
<b>CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen</b>
NOEC/21 d >10 mg/L (daphnia magna)

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **Sonstige Hinweise:**

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in Anhang I der Richtlinie EG 1005/2009 über Ozon abbauende Stoffe

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
08 05 01*	Isocyanatabfälle
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP7	karzinogen
HP13	sensibilisierend

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

- **ADR, IMDG, IATA** UN1950

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN  
1950 AEROSOLS
- **IMDG** AEROSOLS
- **IATA** AEROSOLS, flammable

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

- **ADR**



- **Klasse** 2 5F Gase

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 12)

· <b>Gefahrzettel</b>	2.1
· <b>IMDG, IATA</b>	
	
· <b>Class</b>	2.1 Gase
· <b>Label</b>	2.1
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	Nein
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Gase
· <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>	-
· <b>EMS-Nummer:</b>	F-D,S-U
· <b>Stowage Code</b>	SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.
· <b>Segregation Code</b>	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
· <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	
· <b>ADR</b>	
· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1L
· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
· <b>Beförderungskategorie</b>	2

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 13)

· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	1L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III ([www.edlists.org](http://www.edlists.org))

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t**

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**

· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 56a, 74

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 14)

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	30-<50
NK	30-<50

- **Bemerkung:**

Kapitel 5.2.5 (Organische Stoffe), Klasse I:

Massenstrom: 0,10 kg/h oder Massenkonzentration: 20 mg/m<sup>3</sup>

Kapitel 5.2.5 (Organische Stoffe), nicht klassifiziert:

Massenstrom: 0,50 kg/h oder Massenkonzentration: 50 mg/m<sup>3</sup>

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- **Technische Regeln für Gefahrstoffe:**

- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57** Nicht anwendbar.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- **Versionsnummer der Vorgängerversion: 1**

(Fortsetzung auf Seite 16)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.04.2023

Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 21.04.2023

**Handelsname: illbruck FM220**

(Fortsetzung von Seite 15)

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

**Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE**

Lizenzierungs-Nummer: 9155/23.05.07  
Für den Artikel illbruck FM220  
der Firma Tremco CPG Germany GmbH  
wird auf Antrag vom 22.05.2018

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der  
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe  
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-  
Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.  
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

**OM038 04.05.2023**  
gültig bis 04.05.2028

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "D. Müller".

Der Geschäftsführer  
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,  
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.  
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

## Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

### 1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 <sup>PLUS</sup>	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]		
TVOC nach 3 Tagen	$\leq 750$	$\leq 1000$	$\leq 3000$
TVOC nach 28 Tagen	$\leq 60$	$\leq 100$	$\leq 300$
TSVOC nach 28 Tagen	$\leq 40$	$\leq 50$	$\leq 100$
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	$\leq 40$	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	$\leq 50$	$\leq 50$	$\leq 50$
Acetaldehyd nach 3 Tagen	$\leq 50$	$\leq 50$	$\leq 50$
Summe von Form- und Acetaldehyd	$\leq 0,05$ ppm	$\leq 0,05$ ppm	$\leq 0,05$ ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	$\leq 10$	$\leq 10$	$\leq 10$
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	$\leq 1$	$\leq 1$	$\leq 1$

### 2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 <sup>PLUS</sup>	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	$\leq 100$ davon max. 40 SVOC	$\leq 150$ davon max. 50 SVOC	$\leq 450$ davon max. 100 SVOC
Formaldehyd nach 3 Tagen	$\leq 50$	$\leq 50$	$\leq 50$
Acetaldehyd nach 3 Tagen	$\leq 50$	$\leq 50$	$\leq 50$
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	$\leq 10$	$\leq 10$	$\leq 10$
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	$\leq 1$	$\leq 1$	$\leq 1$

## DGNB- und QNG-Kriterienmatrix mit Produkt-Einstufung

DGNB-Kriterienmatrix: Version 23.3  
Stand: 01.12.2024

QNG\_GMS-313 Anlage3 Version 1.3 vom 28.07.2023



Relevante Bauteile/Bau-Materialien/Flächen	Bereich	Betrachtete Stoffe/Aspekte	Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4	Position	QNG-Anforderungen
DGNB-Anforderungen-Matrix							QNG-Anforderungen-Matrix	
<b>Nr. 11</b>	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppel- oder Hohlboden) - Lüftungskanäle	WOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1		<b>Pos. 4.1/4.2/4.3</b>  Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum								
nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz								
	Gemeint sind Acrylatdichtstoffe / -kleber, Silikondichtstoffe, PU-Kleber und silanmodifizierte Polymere (SMP)				PLUS	PLUS		
<b>illbruck Produkt</b>	<b>Registrierungscode</b>							
illbruck FA425 Multi-Silikon		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck GS231 Sanitär-Silikon	EC5CWW	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck GS232 Sanitär-Silikon Premium matt		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck LD702 Acryl		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck PU700 Stein- und Holzklebschaum		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP045 Multimontage-Kleber +		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP561 Struktur-Dichtstoff		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt

Nr. 13		Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z.B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o.ä.		Halogenierte Teibmittel, Chlorparaffine und Emissionen	<0,1% halogenierte Treibmittel	<0,1% halogenierte Treibmittel	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und EMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder EC1PLUS-RoderVOC < 1 %	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und EMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder EC1PLUS-RoderVOC < 1 %	Pos. 4.1/4.2/4.3
Montagekleb- und Dichtstoffe an der Fassade, Fenstern und Außentüren (bauseitig)									Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt	Registrierungscode DGNB								
illbruck FA101	Fenster- und Anschlussfugen-Silikon	GU2T5T		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck FA150	Bau-Silikon Premium			EC1	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck FA170	Glasleistenfüller			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck LD926	Wasserbasierte Abdichtungsbeschichtung			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP025	Fenster-Folienkleber Öko	SFEMDK		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP050	Universalklebstoff			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP150	Power Haftkleber			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP340	Soforthaft-Kleber			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP350	Soforthaft-Kleber Plus			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP351	Fenstermontage-Kleber	CE4XCL		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP510	Anschlussfugen-Dichtstoff			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP520	Fassaden-Dichtstoff			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP525	Hochbaufugen Dichtstoff	K9ZECH		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP610	Raumluft-Dichtstoff			EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP925	Abdichtungsbeschichtung	W5GSMG		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Nr. 15		Brandschutzbeschichtung für Metallbauteile im Rahmen einer bauaufsichtlichen Zulassung oder auf Basis einer europäischen technischen Bewertung CE gekennzeichnet	VOC, Emissionen und Halogene	Emissionsbewertetes Bauprodukt nach den DIBt Grundsätzen für "Reaktive Brandschutzsysteme auf Stahlbauteilen" oder deutsche allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)	Halogenfreies Produkt und VOC < 50 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 25 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 1 g/l
Tragende und nicht tragende Metallbauteile in der Innenanwendung mit > 50m <sup>2</sup> beschichteter Oberfläche (bau- und werkseitig)							
<b>Nullfire Produkt</b>		Registrierungscode DGNB					
<b>Nullfire SC803</b>	<b>Wasserbasierte Stahlbeschichtung</b>	5ZP9A3		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
<b>Nullfire SC902</b>	<b>Stahlbrandsch. Hybridbeschichtung</b>	UMDKTE		erfüllt			

Nr. 25		Dachabdichtung, Bauwerksabdichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumendickbeschichtung und Dämmstoffmontage	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z.B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belegung (z.B. Kleber, Bitumen)	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10
<b>illbruck Produkt</b>	Registrierungscode DGNB						
<b>illbruck ME110</b>	<b>Allwetterfolie</b>	RZ2GFF	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
<b>illbruck ME220</b>	<b>EPDM-Folie</b>	GWCSZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
<b>illbruck OS925</b>	<b>Flexible Abdichtungsbeschichtung</b>			erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Pos. 10.1	GISCODE BBP 10 oder BBP 20
	erfüllt
	erfüllt
	erfüllt

Nr. 38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Ort- und Montageschäume für die Montage von Aussentüren, Aussenfenstern sowie im Innenausbau, z.B. Türzargen	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %, und TCEP < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %, und TCEP < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel <	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel <	Pos. 12.5
								Frei von halogenierten Treibmitteln Kein UF-Schaum TCEP, Chlorparaffine ≤ 0,10 %

illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck JF100	Dämmschaum	D6EHHU	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck FM210	Fenster- und Fassadenschaum	5NRTXR	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM220	PUR-Schaum		EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM230	Fenster- und Fassadenschaum+	RPLFUR	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM710	2K-Montageschaum	TXHGZ3	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM790	2K-Zargenschnellschaum	2U5CZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt

Nr. 40	Kunstschäum-Dämmstoffe für Gebäude und Haustechnik	XPS in Fassadenanwendungen, Resolplatten	Halogenierte Treibmittel	Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln			
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck PR150	Vorwandmontage-Zarge SMART		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Nr. 44 (V 2018)	Erzeugnisse aus Kunststoffen (werkseitig)	Außenwand und Dachabdichtung, Wandbekleidungen, Fenster, Elektrokabel: Kunststoff- Folien, Wandbeläge, Tapeten, Kunststoff- Fenster, Kabelummantelungen	SVHC Phthalate (Weichmacher)	SVHC ≤ 0,1 %			
<b>illbruck Produkt</b>		<b>Registrierungscode DGNB</b>					
illbruck TP300	illac 300		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP600	illmod 600	T98S4N	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP602	illmod max	THNCZG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP610	illmod eco	4S2XNG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP650	illmod TRIO 600		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP652	illmod TRIO 750	PKMCEM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP654	illmod TRIO 1050		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME010	Fassadenfolie Premium B1	9LPNGD	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME315	Klebeband F		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME316	Klebeband V Premium		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME317	Klebeband KP		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME402	Butylband Alu	N643TZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME410	Fenster-Butylband	3AC8KZ		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME500	TwinAktiv	CH2SDG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME501	TwinAktiv HI	PCLTRM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME504	TwinAktiv Eco VV		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME508	TwinAktiv VV	CSUN43	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Diese Angaben sind nach den aktuell vorliegenden Daten ausgefüllt. Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten. Weiter ist das aktuelle TDS hinzuzuziehen!

[https://www.illbruck.com/de\\_DE/produkte/produktfinder/](https://www.illbruck.com/de_DE/produkte/produktfinder/)

Technisches Datenblatt

## FM220

### MULTI - BAUSCHAUM

MULTI FOAM

05-11-2024 / V 1

#### Beschreibung

Dieser 1-komponentige Polyurethanschaum ist für die Verfüllung der Anschlussfugen von Fenster- und Türrahmen geeignet sowie zur Dämmung und Isolierung. Er haftet hervorragend auf einer Vielzahl von bauüblichen Untergründen z. B. Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, Faserzement, Metall und zahlreichen Kunststoffen (Polystyrol, PUR-Hartschaum, Polyester, Hart-PVC).



#### Eigenschaften und Hauptvorteile

- Hohe Schall- und Wärmedämmung
- EC1+ Zertifizierung
- Gute Dimensionsstabilität
- Beständig gegen Verrottung, Wärme und Wasser
- Schnelle Schneidbarkeit

#### Verwendungszweck

#### Verpackung

FM220 wird als 750 ml oder 500 ml Weißblechdose mit 2in1 Pistolen- und Röhrenchenschraubaufsatz geliefert.  
Schaumfarbe: gelb

Bestell-Nr.	Lieferform	Inhalt in ml	Inhalt Lieferkarton
347134 mit Handschuhe	recyclb. Weißblechdose	750	12 Dosen
347133 mit Handschuhe	recyclb. Weißblechdose	500	12 Dosen

#### Technische Information

Zusammensetzung	Polyurethan-Schaumstoff	
Schaumtyp	Pistolenschaum	
Dichte	EN 17333-1	15-25 kg/m <sup>3</sup>
Brandklassifizierung	DIN 4102-1	B2 (normal entflammbar) PNDS04-98
Klebefrei	EN 17333-3	ca. 10 Min.

Technisches Datenblatt

## FM220

### MULTI - BAUSCHAUM

#### Technische Information

Schnittzeit (Min)	EN 17333-3	ca. 30 Min.
Ausbeute auf der Grundlage des Nettoinhalts (Box)	EN 17333-1	46 L (750ml) / 30 L (500ml)
Ausbeute auf Basis des Nettoinhalts (Gemeinsam)	freigeschäumt	54 L (750ml) / 36 L (500ml)
Zugfestigkeit (nass)	EN 17333-4	92 kPa
Scherfestigkeit (nass)	EN 17333-4	43 kPa
Wärmeleitfähigkeit	EN 12667	0,036 W/(m · k)
Druckfestigkeit bei 10 % (nass)	EN 17333-4	28 kPa
Grenze Kanistertemperatur		von +5°C bis+35°C
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +90°C
Lagerfähigkeit	kühl, trocken, aufrecht und frostfrei	18 Monate
Material		1-komponentiger, feuchtigkeitshärtender Polyurethanschaum mit HFKW-freiem Treibmittel.

#### Untergrundvorbereitung

1. Die Untergründe müssen sauber und tragfähig sein. Lose Teile, Staub und Fett entfernen.
2. Haftflächen vor der Verschäumung anfeuchten.
3. Angrenzende Flächen sowie Wand- und Bodenbeläge im Arbeitsbereich abdecken.

#### Verarbeitung

1. Dose vor jedem Gebrauch mindestens 20x kräftig schütteln.
2. Sicherheitsdeckel entfernen und die Dose passend auf die Pistole schrauben. Die Austrittsmenge wird durch betätigen des Abzugshebels und der Dosierschraube an der Pistole dosiert. Bei Gebrauch mit dem AA210 Röhrchen, dieses passend auf das Ventil stecken und vor Gebrauch um 90° drehen. Die Austrittsmenge wird durch Eindrücken des Ventilhebels dosiert.
3. Pistolenschaum auf die Pistole schrauben.
4. Schaum sparsam dosieren. Schaum im Strangverfahren verarbeiten. Besonders bei Fugen und Hohlräumen über 30 mm in Schichten verfüllen und dabei zwischenfeuchten.
5. Es ist zu beachten, dass in den Untergründen keine Vereisung vorliegt.
6. Optimale Dosentemperatur ist 20°C, bei niedrigeren Temperaturen ist mit geringerer Schaumausbeute zu rechnen.
7. Beim Einschäumen verformbarer Bauteile, z.B. Fensterbänken oder Fensterrahmen, muss für eine ausreichend feste Verankerung der Bauteile gesorgt werden.
8. Den Schaum nicht längere Zeit frei bewittern, weil dieser nicht UV-beständig ist.
9. Eventuelle Schaumüberstände nach Aushärtung abschneiden.

#### Bitte beachten

##### Hinweis

Nur verarbeiten in Räumen mit Grundflächen größer als 5 m<sup>2</sup> (Geschosshöhe 2,5 m) und guter Belüftung. Nicht rauchen! Augen schützen, Handschuhe und Arbeitskleidung tragen.

Die Ventile der illbruck Schäume sind genau auf die von illbruck angebotenen Pistolen abgestimmt. Durch die Verwendung dieser Pistolen stellen Sie eine optimale Öffnung des Ventiles sicher. Dies sorgt für die gewünschte Austrittsgeschwindigkeit und für die vollständige Entleerung der Dose.

Technisches Datenblatt

## FM220

### MULTI - BAUSCHAUM

Reinigung:

Schaumspritzer sofort mit AA290 Pistolenreiniger oder Aceton entfernen. Ausgehärteter Schaum kann nur mechanisch entfernt werden. Die Schaumpistole nach Verwendung gründlich mit dem AA290 reinigen.

#### **Gewährleistung**

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).

#### **Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen**

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de)

#### **Technischer Kundendienst**

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Technisches Datenblatt

## FM220 MULTI - BAUSCHAUM

### Anwendungsbilder



1.Bild: Lösungsmöglichkeit: Innen:  
ME500 TwinAktiv EW mit SP025  
Fensterfolienkleber Öko, Mitte:  
FM220 Multi-Bauschaum,



2.Bild: Verarbeitung der  
Fensteranschlussfuge mit FM220.

### Zertifizierungen



Tremco CPG Germany GmbH  
Werner-Haepf-Str 1  
92439 Bodenwöhr  
Deutschland  
+49 (0) 2203 57550 0